

gung wieder natürlich dünne und flüßig gemacht wird, häufig resolvirende Nachtschweisse folgen, und der Körper nach und nach verzehret wird, und verdorret. Fürnehmlich brauche dasselbe als ein Specificum in denen heftigsten Augen-Entzündungen, sie mögen nun pur trocken, oder mit vieler Feuchtigkeit verbunden seyn, und hebt es diese höchst beschwehrliche Maladie, mit Zuziehung des Polychrest-Pulvers No. I. und einer gewissen lindernden, und Schärfe dämpfenden Gallerte gewiß vollkommen, und aus dem Grunde. Wie denn viele, auf diese Methode curirte, Patienten persönlich darstellen kann, die zu 2. 3. Jahren wegen heftigen Drückens, Brennens, und Beissens in Augen nicht den mindesten Schein einiges Lichtes vertragen, vielweniger etwas sehen und erkennen können, und die, da alles viele und schmerzhaftes Blasenziehen, und Fontanellsetzen schlechterdings umsonst und vergebens gewesen, bloß mit gemeldeter Art der Cur glücklich und mit Bestand völlig wieder hergestellt worden. Welches denn um so viel vortheilhafter vor solche Patienten ist, die eine gar zu große Aversion und Furcht vor Anwendung aller äußerlichen Mittel bezeigen. Das Loth kostet einzeln 6 Groschen, im Pfunde aber 4 Gr.